

Verantwortung und Kompetenzen

1 Übersicht

Die ICT-Infrastruktur und die TBZ-Dienste unterstehen grundsätzlich der Schulleitung (SLS).

Die Führung ist an die Informatikkommission delegiert.

Für den operativen Betrieb der TBZ Dienste ist der Technische Dienst(TD) verantwortlich.

2 Rektor und Schulleitung der TBZ (SLS)

Die Schulleitung der TBZ wählt den Vorsitzenden der Informatikkommission.

Auf Antrag der Informatikkommission beschliesst die Schulleitung der TBZ an ihrer Sitzung (SLS):

- Den Umfang der TBZ-Dienste
- Die Aufteilung der Folgekosten
- Strategien für Hardware- und Software
- Updates des TBZ-Clients
- Kommunikation von Richtlinien und Anleitungen

Anschaffungen für die TBZ-Dienste über Fr. 10'000 werden auf Antrag der Informatikkommission durch den Rektor getätigt, über Fr. 50'000 zusätzlich mit Bewilligung des MBA.

Bei Updates der TBZ Homepage ist das Rektorat verantwortlich für die Übersicht über die Seiten und für die allgemeinen Seiten.

3 Informatikkommission (IK-TBZ)

Die Informatikkommission besteht aus den Informatikverantwortlichen der Abteilungen (1 - 2 Personen pro Abteilung) und aus Personen des Technischen Dienstes. SLS-Mitglieder können an den Sitzungen teilnehmen.

Ziel der IK-TBZ ist es, dass vorhandene Informatikmittel an der TBZ möglichst optimal und den Bedürfnissen gerecht eingesetzt werden können. Dazu gehören:

- der Informationsaustausch unter den Abteilungen,
- das Erarbeiten von Standards,
- das Vorbereiten von gemeinsamen Beschaffungen,
- die Definition von TBZ-Diensten und deren Qualitätsstandard sowie
- die laufende Gesamt-Überwachung des ICT-Betriebes.

Die IK-TBZ entscheidet über Anschaffungen bis Fr. 10'000, soweit sie die ganze Schule betreffen. Über kleinere Anschaffungen ohne strategische Bedeutung entscheidet der Vorsitzende oder der TD. Strategische Bedeutung haben jene Anschaffungen, welche wegweisend sein können für weitere Anschaffungen oder Entwicklungen, wenn z.B. durch die Anschaffung Hersteller und Model einer neuen Produktreihe festgelegt wird.

Der Technische Dienst unterhält einen regelmässigen Austausch mit dem Vorsitzenden der IK-TBZ über die Prioritäten des Informatiksupports.

4 Abteilungen

Die Abteilungen bestimmen für ihre Bereiche die Zimmererschliessung und den Umfang der Zusatzdienste.

Die Abteilungen sind für Betrieb und Unterhalt der Abteilungsdienste verantwortlich. Grössere Änderungen für die Abteilungsdienste sind stets mit dem TD abzusprechen.

Die Abteilungsleiter sind verantwortlich für

- die Festlegung der Ausrüstung der einzelnen Schulräume im Rahmen der TBZ-Dienste
- die Beschaffung der Informatikmittel der abteilungsspezifischen Bedürfnisse
- die Organisation des Betriebs und Unterhalts der Abteilungsdienste
- die Information des Personals, der Lehrpersonen und der Lernenden in den Abteilungen

Die Abteilungen beschaffen im Rahmen ihres Budgets die Ausrüstungen ihrer Zimmer ab Netzwerkanchluss im Zimmer und tätigen jene Anschaffungen für die ICT-Infrastruktur, welche abteilungsspezifische Bedürfnisse erfüllen. Alle Anschaffungen im Zusammenhang mit der ICT-Infrastruktur sind aber stets mit der IK-TBZ abzusprechen, bzw. mit dem TD bei kleineren Anschaffungen ohne strategische Bedeutung.

Die Abteilungen sind verantwortlich für die Durchsetzung der IT-Sicherheitsrichtlinien, für die Initiierung der Mailkonten der Lernenden und für die Updates der TBZ Homepage für die ihnen zugeordneten Seiten.

5 Informatikverantwortliche der Abteilung

Als Bindeglied zwischen den Abteilungen und der IK-TBZ werden Informatikverantwortliche eingesetzt. Sie vertreten die Anliegen und Anträge der Abteilungen in der IK-TBZ und beraten den Abteilungsleiter in Informatikfragen.

Sie sorgen zusammen mit der Abteilungsleitung für eine angemessene Information der Lehrperson über Stand und Entwicklungen der ICT-Infrastruktur und der TBZ-Dienste.

6 Der Technische Dienst der TBZ

Der TD erbringt sowohl **Querschnittsaufgaben** für die ganze Schule wie auch **Leistungen für die einzelnen Abteilungen** (s. **Organisation Technische Dienste D5.1-03**). Die Kapazität des TD ist aber beschränkt und eine Erweiterung ist schwer zu erreichen. Wo möglich und sinnvoll sind darum Leistungen extern einzukaufen.

Im Rahmen der Querschnittsaufgaben ist der TD insbesondere für den Betrieb der TBZ-Dienste verantwortlich. Er unterstützt die Abteilungen beim Einsatz von TBZ-Standardarbeitsplätzen. An den einzelnen TBZ-Standorten regelt der TD mit den Informatikverantwortlichen die alltäglichen Betriebsfragen sowie allfällige Kompatibilitätsprobleme zwischen TBZ-Diensten und Abteilungsdiensten. Die Service- und Supportzeiten sind im Dokument D5.1-03 festgehalten.

Leistungen für die Abteilungen richten sich nach den zugewiesenen Stellenkontingenten und der Kapazität des TD, wobei Querschnittsaufgaben Priorität haben. Die Abteilungsleitung legt mit dem zugeteilten TD-Koordinator die Prioritäten der abteilungsinternen Arbeiten fest. Allfällige individuelle PC-Installationen sind dabei nur ausnahmsweise zu gewähren, wenn Anforderungen aus dem Unterricht nicht mit dem TBZ-Standard bewältigt werden können.

Dem TD obliegt auch die ganze ICT-Sachverwaltung und er führt einen Ordner mit allen Anschaffungen. Er erstellt und verwaltet die Dokumentation der TBZ-Dienste und des TBZ-Netzwerks sowie eine Sammlung mit Originalmedien (inkl. Sicherheitskopie) von allen Softwareprodukten, die an der TBZ bzw. den Abteilungen verwendet werden.

Der TD ist im Weiteren verantwortlich für Eröffnen und Sperren von Mail-Konten für Lehrpersonen und Verwaltung, Informationen über Schulnetz-Zugang, Prozedere des nur lokalen Gebrauchs von Clients, Mail-Konto.

Die Lehrperson ist am Ende des Unterrichtes verantwortlich für die Prüfung der ICT-Infrastruktur auf die Funktionstüchtigkeit. Festgestellte Schäden müssen dem TD mit einer internen Anforderung (Ticket) umgehend gemeldet werden.